

Jahrestagung und Mitgliederversammlung vom 20. bis 22. Juni 2024 in Gifhorn

Programm

Donnerstag, 20. Juni 2024

Arbeitsgruppentreffen im Schloss Gifhorn, Schlossplatz 1, 38518 Gifhorn

| 12.00 Uhr | Treffen der Redaktion "Archäologie in Niedersachsen" (Kaminraum) |
|-----------|--|
| 13.00 Uhr | Treffen der niedersächsischen Museumsarchäologinnen und -archäologen (Isenhagenzimmer) |
| 14.00 Uhr | Treffen der niedersächsischen Kommunalarchäologinnen und -archäologen (Kaminraum) |
| 16:00 Uhr | Stadtführung durch Annette Redeker und Heinz Gabriel (Treffpunkt im Innenhof des Schlosses) |
| 16.00 Uhr | Sitzung des Hauptausschusses (Kaminraum) |
| 19.30 Uhr | Öffentlicher Abendvortrag (Rittersaal) |

Dr. des. Torsten Dressler, Glienicke/Nordbahn:

"Die Berliner Mauer (1961–1989): DDR-Grenzanlagen und Fluchttunnel im Spiegel archäologischer Dokumentationen"

Freitag, 21. Juni 2024

Vortragsveranstaltung: "Archäologie des Zwischenraums – Übergangsräume in der Archäologie" (Rittersaal des Schlosses Gifhorn, Schlossplatz 1, 38518 Gifhorn)

| 9.00 Uhr | Eröffnung Dr. Jan F. Kegler und Dr. Ingo A. Eichfeld |
|----------|--|
| 9.15 Uhr | Dr. Ingo A. Eichfeld, Gifhorn: Landschaft zwischen Harz und Heide: Archäologie des Zwischenraums im Landkreis Gifhorn |
| 9.45 Uhr | Dr. Bettina Jungklaus & Dr. Silke Wagener-Fimpel, Northeim/Wolfenbüttel : Die Toten von Wolfenbüttel – anthropologische und historische Rekonstruktion einer städtischen Oberschicht im 17./18. Jahrhundert |

| 10.30 Uhr | Kaffeepause |
|-----------|---|
| 10.45 Uhr | Alexandra Philippi M.A., Bielefeld: Hüde am Dümmer See. Im "Niemandsland" zwischen späten Wildbeutern und frühen Bauern |
| 11.15 Uhr | Dr. Julia Menne, Lüneburg: Grenzen im Neolithikum – Überlegungen zum Konzept "Grenzraum" |
| 11.45 Uhr | Dr. Michael Geschwinde, Braunschweig : Die Grenze zwischen Himmel und Hölle. Die Christianisierung Ostsachsens im Spiegel des Gräberfeldes Wolfenbüttel-Exer |
| 12.15 Uhr | Mittagspause (Gastronomie in der nahegelegenen Innenstadt) |
| 13:30 Uhr | Dr. Torsten Gohlisch & PD Dr. Markus C. Blaich, Hannover: <i>Archäologie des Zwischenraums – Pfalzenforschung</i> |
| 14.00 Uhr | Präsentation der Poster – gemeinsamer Rundgang: |

Paulina Kiel M.A.: Die ältereisenzeitliche Befestigungsanlage von Wittorf, Ldkr. Rotenburg (Wümme) – landschaftsarchäologische und kulturgeschichtliche Analyse

Tom Schulze M.A.: Einblicke in das eisenzeitliche Siedlungsareal auf dem Weinberg bei Einbeck – erste Grabungsergebnisse

Dr. Melanie Augstein: Neue Forschungen zu alten Gräbern

Martha Görlitz B.A.: Die Spinngeräte der Feddersen Wierde. Kleine Wirtel – große Vielfalt

Dr. Ingo A. Eichfeld: Neue und alte Befunde zum Früh- und Hochmittelalter am Klüschenberg bei Jembke

Agnes Dragomir: Die mittelalterliche Töpfersiedlung "Kugenhusen" – erste Grabungsergebnisse vom Weinberg in Einbeck

René Piehl M.A.: Ein neuzeitlicher Kohlenmeilerplatz bei Bad Harzburg

Björn Hoppe M.A. & Wilfried Rodermund: Alte Grenzsteine im neuen Licht

Dr. Anna Swieder: Archäologie der Moderne am Grünen Band zwischen Sachsen-Anhalt und Niedersachsen

| 15.00 Uhr | Kaffeepause |
|-----------|---|
| 15.30 Uhr | Sarah Nöcker M.A., Markus Wehmer M.A. und Frank Wedekind M.A., Göttingen/Einbeck: Am Übergang zwischen Leben und Tod – Städtebauliche Entwicklungen und kulturelle Grenzverschiebungen am Beispiel des Neustädter Kirchplatzes in Einbeck |
| 16.00 Uhr | Dr. Henning Haßmann, Hannover: Grenzräume in der Zeitgeschichte. |
| 16.30 Uhr | Kaffeepause |

17.00 Uhr Mitgliederversammlung

(nur für Mitglieder der Archäologischen Kommission)

Ab 19.30 Uhr Empfang durch den Landrat des Landkreises Gifhorn, Tobias Heilmann

(je nach Wetterlage in der Kasematte oder im Rosengarten des Schlosses)

Sonnabend, 22. Juni 2024

Exkursion zu Denkmalen im Landkreis Gifhorn

Leitung: Dr. Ingo A. Eichfeld Geplante Stationen:

Ringwallanlage Sassenburg, Burg Knesebeck, Landwehr von Rade, Scheibenkreuz von Rade,

Mittagessen im Otterzentrum Hankensbüttel, Besuch und Führung im Kloster Hankensbüttel, Wallanlage Wickeloh (Groß Oesingen), Burg Wahrenholz

(verbindliche Anmeldung erforderlich)

8.30 Uhr Abfahrt: Treffpunkt auf dem Parkplatz gegenüber der Kreisverwaltung Gifhorn (in Höhe

Konrad-Adenauer-Straße 29)

ca. 16.50 Uhr Ankunft (gegen 16.10 Uhr Ausstieg am Bahnhof Gifhorn sowie gegen 16.30 Uhr am

Bahnhof Gifhorn Stadt möglich)

Hinweise für die Teilnehmenden der Tagung

- Bitte melden Sie sich bis zum 15. Mai 2024 mit beiliegendem Vordruck zur Tagung an.
- Aufgrund des zeitgleich stattfindenden Schützenfestes ist das Zimmerkontingent in Gifhorn begrenzt. Eine frühzeitige Buchung wird daher dringend empfohlen.
 Übernachtungsangebote stehen in begrenzten Kontingenten im Morada Hotel "Isetal" (Einzelzimmer 69 €/Nacht inkl. Frühstück) sowie im Hotel "Deutsches Haus" zur Verfügung.
 Geben Sie bei der Buchung bitte das Stichwort "AK Niedersachsen" an.
 Übernachtungen können auch über die Südheide Gifhorn GmbH (Tel. 05371-937880; https://www.suedheide-gifhorn.de/) oder direkt gebucht werden.
- Das Tagungsbüro ist besetzt am Donnerstag von 17.30 bis 19.00 Uhr und am Freitag von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr im Eingangsbereich zum Rittersaal.
- Die Exkursionsgebühr beträgt 25,- € und wird im Tagungsbüro erhoben. Betrachten Sie die Anmeldung zur Exkursion bitte als verbindlich, damit der Platzbedarf im Bus geplant werden kann.